

Fortbildung

26.09.2024 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Die Auseinandersetzung mit der Endlichkeit

Selbstfürsorge für Pflegende und Betreuende

Die Auseinandersetzung mit der Endlichkeit Selbstfürsorge für Pflegende und Betreuende

Menschen, die in der Pflege oder einem pflegenahen Beruf arbeiten, werden in ihrem Arbeitsalltag auch mit dem Tod konfrontiert. Diese Konfrontation stellt uns vor besondere Herausforderungen. Wir erleben nicht nur das Sterben und Trauern anderer Menschen, sondern werden in diesem Zuge auch mit unserer eigenen Endlichkeit konfrontiert.

Die Frage, wie diese Konfrontation bewältigt werden kann, kommt in den Ausbildungen und dem Berufsalltag oft zu kurz. Trotz einer vermeintlichen Professionalität, die fälschlicherweise oft mit einer gewissen Emotionslosigkeit bzw. Verdrängung gleichgesetzt wird, kann diese Konfrontation langfristig belastend sein und sich negativ auf die Gesundheit auswirken. Aus diesem Grund ist es wichtig, Haltungen und Konzepte zu entwickeln, um mit der Konfrontation umgehen zu können. Hier sind neben Selbstreflexion auch Faktoren wie Resilienz und Selbstfürsorge wichtig.

Im Verlauf des Seminars werden wir einen Blick auf die eigene Haltung zur Endlichkeit werfen und verschiedene Aspekte von Resilienz und Selbstfürsorge besprechen. Dabei wird es den Teilnehmer*innen auch möglich sein, für sie stimmige Konzepte zur Bewältigung der Konfrontation mit dem Lebensende zu erarbeiten.

Inhalte

- Der Umgang mit der Konfrontation mit der Endlichkeit
- Selbstreflexion
- Resilienz
- Selbstfürsorge

Kompetenzen

- Die Teilnehmer*innen kennen ihre Haltung zu den Themen Sterben, Tod und Trauer und können über ihre beruflichen Erfahrungen in diesem Kontext bewusst reflektieren.
- Die Teilnehmer*innen kennen Konzepte, die ihnen helfen, die Konfrontation mit dem Lebensende zu bewältigen.

Zielgruppe

- alle Mitarbeiter*innen aus Pflege, Betreuung und Hospiz

Referent*in

- **Marlene Lippok**

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Kulturwissenschaftlerin und Trauerbegleiterin,
Inhaberin EndlichkeitsWerkstatt Augsburg

Zielgruppe:

alle Mitarbeiter*innen aus Pflege, Betreuung und Hospiz

Termin:

26.09.2024 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Kosten:

165,00 € inklusive Kursunterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränke

Veranstaltungsort:

Caritashaus
Auf dem Kreuz 41
86152 Augsburg
www.caritas-augsburg.de

Referent(inn)en:

Marlene Lippok

Ansprechpartner:

Katrin Bader (fortbildung@caritas-augsburg.de, +49 (821) 3156-236)
Marina Kislinger (fortbildung@caritas-augsburg.de, +49 (821) 3156-252)

Veranstalter:

Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V. Referat Bildung und Entwicklung -
Fachgebiet Fortbildung Pflege

Veranstaltungsnummer:

P24524